

Neue Rhein Zeitung

vom 14.6.12

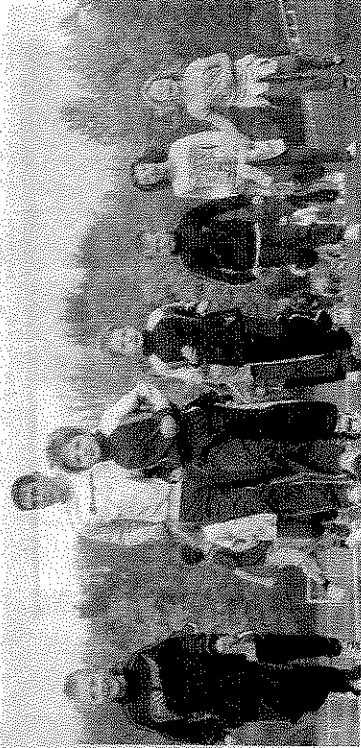
für 4

Mehr Bewegung, fittere Kids

Sascha Brouwer zieht Halbzeit-Bilanz für „Gesunde Kinder in gesunden Kommunen“

Emmerich. Sascha Brouwer hat ein Ziel: Kinder in Bewegung bringen. Seit nunmehr zwei Jahren ist der Sportler als Kommunalkoordinator von „Gesunde Kinder in gesunden Kommunen“ (gkgk) unterwegs. Auf vier Jahre ist das Euregio-Projekt zur Gesundheitsförderung ausgelegt. Zeit also, Bilanz zu ziehen.

An den drei Projektschulen – also die Leegmeerschule, die Michaschule und die Rheinschule – nehmen insgesamt 150 Kinder an dem Förderprogramm in Sachen Gesundheit teil. Immer ein Jahrgang wird an der Schule dabei besonders in Hinblick auf die motorischen Fähigkeiten erst getestet und dann gefördert. „Und zwar indem dort zwei zusätzliche Sportstun-



Sascha Brouwer bringt Grundschul-Kids regelmäßig in Bewegung. ARCHIV-FOTO: JOK

den durch Emmericher Vereine gegeben werden“, so Brouwer. Und genau diese zusätzliche Bewegung, trägt nun erste Früchte. „Obwohl wir uns schon zu Beginn des Projektes auf einem guten Niveau befunden haben“, so Brouwer, „konn-

Dennoch: an einigen Stellen stockt es auch. Denn das Projekt ist mehr als nur bloßer Sport. Es geht auch um gesunde Ernährung – und damit auch um das Gewicht der Kids. So haben einige der Teilnehmer immer noch einen zu hohen BMI (Body-Mass-Index) oder leiden sogar an Adipositas. „Manche dieser Kinder erreichen wird kaum“, so der Sportler. Künftig soll sich das ändern. „Vielleicht beziehen wir die Eltern demnächst mehr mit ein, um auch bei diesen Kindern etwas in punkto Gesundheit zu verbessern“.

Zwei Jahre hat Brouwer dafür noch Zeit. Doch auch über das Projekt hinaus, will der die Motoriktests weiterhin an Schulen durchführen.